

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 117 (2010)

Heft: 2

Vorwort: Editorial

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Aufbruchstimmung und optimistische Besucher – Messen zum Jahresauftakt

Die beiden grossen Messen zum Jahresanfang – die Heimtextil in Frankfurt und die ispo in München – sind traditionell Indikatoren für das wirtschaftliche Umfeld. Die 40. Heimtextil und die ispo im 40. Jahr ihres Bestehens ziehen eine überaus positive Bilanz. In Frankfurt wird von «Aufbruchstimmung auf der Heimtextil 2010» und in München von «exzellenter Stimmung bei den Messeteilnehmern» gesprochen. Aussagen, die uns optimistisch stimmen.



Positive Signale aus Frankfurt

Die Heimtextil in Frankfurt schloss mit deutlich positiven Signalen für das Geschäftsjahr 2010. 72'000 Fachbesucher aus mehr als 120 Ländern nutzten die internationale Leitmesse für Wohn- und Objekttextilien in Frankfurt, um ihre Lager wieder zu füllen und sich frische Inspirationen für die neue Saison zu holen. «Auf der Heimtextil herrschte förmlich Aufbruchstimmung. Die Branche hat keine Lust mehr auf Trübsal. Sie nutzt diese internationale Plattform aktiv, um mit neuen Produkten, Konzepten

und Themen gestärkt ins neue Jahr zu starten», so Detlef Braun, Geschäftsführer der Messe Frankfurt. Der grosse Erfolg der Heimtextil aber ist ihre Internationalität. Produktneuheiten und Trends wurden von insgesamt 2'521 Ausstellern aus 60 Ländern präsentiert (siehe unseren Bericht in dieser «mittex»-Ausgabe, S. 8ff).

Hoher Besucherandrang

Auch die ispo weiss Positives zu berichten. So hat diese Messe ihre Stellung als international führendes Sport-Business Netzwerk auch in ihrem 40. Jahr weiter ausgebaut. Internationale Spitzenrepräsentanten aus Industrie, Sport, Medien, Wirtschaft und Politik versammelten sich in München, und ihre Erwartungen sind weit übertroffen worden. Aussteller wie Besucher haben die ispo 10 durchwegs als sehr gut bewertet. Die Stimmung in den Hallen war vor allem durch die sehr gut verlaufende Wintersaison, aber auch das breite, qualitativ hochwertige Angebot ausserordentlich gut, stellenweise sogar enthusiastisch. Über 64'000 internationale Fachbesucher aus 117 Ländern informierten sich über die neuen Trends und Innovationen. Mit 2'045 Ausstellern aus 45 Ländern konnte die ispo 10 schon vor Beginn einen Zuwachs von 5% vermelden. Der ispo ist es gelungen, auch nach vier Jahrzehnten der «Place to be» innerhalb der weltweiten Sportartikelbranche zu sein. Die ispo gilt als der einzige Ort, wo die beste Auswahl an Marken zu sehen ist und wirklich die Entscheider der Marken anwesend sind. (siehe unsere Berichte in dieser «mittex»-Ausgabe, S. 9ff).

Die nächste Heimtextil findet vom 12.-15. Januar 2011 in Frankfurt am Main, und die nächste ispo winter vom 6. bis 9. Februar 2011 in München statt.

Titelbild: X-BIONIC® Energy Accumulator® Evo,
Quelle: Photo X-Technology
Rückseite: Mountain Hardware, ISPO München 2010